

Presseinformation

Montag, 10. Juni 2024

Essener Resultat über Bundesschnitt FDP vor Ort stabil bei 6% und mit neuer Zuversicht

Die Essener FDP hat am Wahlsonntag bei der Europawahl mit knapp sechs Prozent stadtweit ein absolut respektables Ergebnis geholt. Sie liegt damit derzeit knapp einen Prozentpunkt über dem bundesweiten Gesamtergebnis der Liberalen und beachtlich in der oberen Hälfte der landesweiten Ergebnistabelle in Nordrhein-Westfalen.

Essens FDP-Parteivorsitzender Ralf Witzel ist mit dem Abschneiden daher vor Ort durchaus zufrieden: „Ein Essener Resultat oberhalb des Bundesdurchschnitts ist bei der soziodemografischen Struktur im Ruhrgebiet bislang eher die Ausnahme gewesen. Wir haben unsere Arbeit vor der eigenen Haustür mit einem überzeugenden Kandidaten Andreas Schwenk engagiert und solide erledigt. Im Ruhrgebiet bleibt die Essener FDP hinter Mülheim auf dem zweiten Platz der regionalen Wahlergebnisse. Der Trend ist durch die Regierungsbeteiligung in der Ampel diesmal leider nicht besser gewesen. Deshalb ist es umso erfreulicher, wenn wir die einzige Partei der Ampel sind, die ohne Abstriche ihre Mandatszahl verteidigen kann. Der aufrichtige Dank des Essener Parteivorstandes gilt daher allen Wahlkämpfern vor Ort für ihren engagierten wochenlangen Einsatz. Wir haben jedenfalls lokal das Beste aus der herausfordernden Lage gemacht.

Ein besonders großes Dankeschön gebührt unserem Essener FDP-Europakandidaten Andreas Schwenk, der in den letzten Monaten seit seiner Aufstellung im Herbst 2023 ein beachtliches Arbeitspensum in zahlreichen Teilen unserer Stadt aktiv und erfolgreich absolviert hat.

Die Ursachen dafür, warum die FDP bundesweit mit ihren absolut wichtigen Anliegen der Verhinderung einer Schuldenunion, einer verbesserten Inneren Sicherheit in Europa und der Steuerung der ungeordneten Massenmigration öffentlich nicht noch stärker durchgedrungen ist, werden in den Parteigremien in dieser Woche auf allen Ebenen gründlich zu analysieren sein. Ein Grund dürfte die immer größere Angebotsvielfalt an Parteien sein.“